



### Neumitglieder des Jahres 2016/17 stellen sich vor

Das wertvollste „Gut“ jedes Vereins sind seine Mitglieder. Im Wiesbadener Yacht-Club sind das aktuell 273. Davon sind 16 im Jahr 2016/17 eingetreten. Sieben von ihnen haben einen kleinen nautisch-persönlichen Fragebogen der *PELLA-POST*-Redaktion beantwortet, und wir stellen sie Ihnen hier vor. Weitere volljährige Neumitglieder sind: Erika Breden-Wanninger, Kirsten Reitner, Mathias Breden und Cem Klein. Neue Jungmitglieder sind die Cousins June und Luuk Grau – beide sind 2016 geboren, sowie Amelie Ekopf, die im Februar 2017 geboren ist! Jugendliche Neumitglieder sind Tim Koch (Segeln/geb. 2009) und Louis Lerch (Motorboot/geb. 2008). Herzlich willkommen im WYC!



**Sükrü Sahin**, 52 Jahre, ist Skipper einer Motoryacht vom Typ Draco 3000. Seine bisherigen nautischen Erfahrungen will der verheiratete Vater von drei Kindern nun auf dem Rhein erproben und erweitern. Er ist Elektromeister und Geschäftsführer seines eigenen Betriebs Elektro Sahin in Wiesbaden. Er kam auf Empfehlung von Freunden zum WYC. Was er von seiner ersten Saison im WYC erwartet? „Ich freue mich auf eine erfolgreiche Wassersport-Saison 2017!“ sagt er. Dem schließen wir uns gern an.

**Karin Eichhorn** ist zwar ein „junges“ WYC-Mitglied, aber eine äußerst erfahrene Seglerin: Pinne und Leinen hält sie schon seit 1990 fest in der Hand. Die



Verwaltungsleiterin kennt Segelreviere weltweit: Ob Mittelmeer, Ionisches Meer, Türkische Riviera, Karibik, Seychellen oder die Chesapeake Bay in den USA, den Pazifik vor Vancouver an Kanadas Westküste, die Ostsee, Ijsselmeer, Friesische See, Plattensee – sie kennt sie ebenso wie das Binnensegeln auf Rhein, Main, Mosel, Saar und Havel. Über den Wassersport sagt sie: „Beim Segeln und allgemein auf dem Wasser kann ich auftanken, nirgends kann ich so schnell den Stress des Alltags vergessen, wie auf einem Segelboot. Wasser, Wind und Wellen sind mein Lebenselixier.“ Im Übrigen ist Karin Eichhorn im Besitz des SBF Binnen und fährt seit 2016 auf der *SY Mister Tramp*.

Auf selbiger *SY Mister Tramp* fährt seit 2016 auch **Christian Neugebauer**. Kein Zufall, denn seit 2007 gehen der 56-Jährige und Karin Eichhorn (auch) seglerisch gemeinsame Wege. Der Bankkaufmann ist ebenfalls ein gestan-

dener „Seebär“, der erste Motorboot- und Segelerfahrungen schon zwischen 1972 und 1976 in der Javanischen See vor Jakarta/Indonesien sammelte.



Seit 1991 betreibt er das Jollensegeln auf dem Main bei Hanau und hat diverse Kojencharter in der Adria absolviert. Seit 2003 macht er Flotillentörns als Co-Skipper und Skipper, Schwerpunkt östliches Mittelmeer und Adria, aber auch Ostsee, Ijsselmeer, Friesische See, und Plattensee kennt er. Über Binnen-Erfahrungen verfügt er auch auf Rhein, Mosel, Saar und Havel. In Besitz der SBF Binnen & See ist er seit 1991. Aktuell steht die *SY Mister Tramp*, eine Biga Wega 24 aus dem Jahr 1973, noch an Land im Winterlager bei der Bootswerkstatt Edersee. Wenn dort das Deck überholt ist, geht es entweder zum Liegeplatz beim WSS Seligenstadt oder eben zum WYC nach Schierstein – der LP ist beantragt. Denn, wie sagt Christian Neugebauer: „Auch Hafentage können schön sein.“ Genau so ist es!

**Marius Kaiser** ist unser ältestes, neues Jungmitglied. Der 24-Jährige arbeitet als Konstrukteur. Wie er zum Wassersport kam? „Meine Familie



hat mir die Liebe zum Wasser in die Wiege gelegt“, sagt er. „Von Kindesbeinen an bewege ich mich auf dem Wasser – ob auf einem Fluss, See oder dem Meer“. So hat er Segelerfahrung auf dem Rhein und im Mittelmeer vor Rhodos. Er skippt die *SY Rêve*, ein H-Boot, das er seit 2016 besitzt. 2008 hat er den SBF Binnen gemacht und passt perfekt zum WYC mit dessen Clubgemeinschaft aus Seglern und Motorbootfahrern. Denn: „Ich bin Segler, interessiere mich aber auch für Motoren.“ Na dann, viel Spaß im heimischen Revier!



Zur „Motorboot-Fraktion“ im Club gehört **Felix Bleutgen**. Der 30 Jahre alte Jet-Ski-Fahrer hat auch beruflich mit Motoren zu tun: Er arbeitet als kaufmännischer Angestellter in einem Autohaus und hat 2015 seinen SBF Binnen erworben. Was den Wassersport für ihn ausmacht? „Auf dem Wasser kann ich voll und ganz abschalten“, sagt er – nur den Jet-Ski hält nicht.



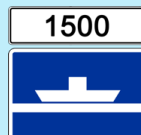
**Marc Totzke**, 49, und Sebastian Himmer, 37, sind beides Motorbootfahrer. Ihre *MY Amnesia* haben sie seit 2016. Im selben Jahr haben beide auch jeweils die SBF Binnen & See sowie die Funksprechzeugnisse UBI und SRC erworben. Marc Totzke ist Marketing Direktor eines Pharma-Unternehmens. Sein Partner **Sebastian Himmer** hat die Regionalleitung Verkauf eines Verlags und sagt über sich: „Ich bin kreativ, ein Teamplayer und begeisterter Wassersportler.“ Womit er beim WYC an der genau richtigen Adresse ist.



### Wassersportler helfen sich

Wie schon 2016 wird der Wassersportverein Hochtaunus auch in der Saison 2017 gelegentlich und in Abstimmung mit Bootsmann Scholz die WYC-Steganlage zu Übungszwecken wie An- und Ablege-Manövern nutzen. Als kleinen Dank gab es bereits eine Spende von Andreas Heid, dem 1. Vorsitzenden, an die WYC-Jugend-Kasse. Herzlichen Dank dafür!

**WYC-Schiffahrts-Quiz-Frage:** Wofür steht dieses Schiffahrtszeichen?



Nicht frei fahrende Fährre in 1500m.